

## INHALT

### VON JESUS ZU CHRISTUS

- Öffentlicher Vortrag, Karlsruhe, 4. Oktober 1911 . . . . . 9  
Die historische Jesus-Forschung des 19. Jahrhunderts. Die ägyptischen, griechischen, persischen oder Mithramysterien des Altertums. Das Christentum als Zusammenfluß von Mithra- und Dionysoskult. Das Hebräertum. Der Urmensch Adam und die Erbsünde. Paulinisches Christentum.

### VON JESUS ZU CHRISTUS

- ERSTER VORTRAG, Karlsruhe, 5. Oktober 1911 . . . . . 39  
Unterbewußtes Seelenleben, unerkanntes Naturleben und bewußtes Geistesleben. Sohn, Vater, Geist. Die Geist-Initiation der Rosenkreuzer und die Willens-Initiation der Jesuiten.
- ZWEITER VORTRAG, 6. Oktober 1911 . . . . . 58  
Die christlich-rosenkreuzerische Einweihung. Der Weg zum Erlebnis des Christus-Ereignisses durch die fortdauernde Offenbarung.
- DRITTER VORTRAG, 7. Oktober 1911 . . . . . 75  
Drei Erkenntnisquellen für die christlichen Geheimnisse: die Evangelien, die Forschung der Hellseher, der Glaube als ein Weg der Selbsterkenntnis und des Christus.
- VIERTER VORTRAG, 8. Oktober 1911 . . . . . 98  
Die Ablösung des Glaubens durch das Schauen des Christus. Der Weg von dem innern Gemütsleben des Christus zur christlichen Einweihung.
- FÜNFTER VORTRAG, 9. Oktober 1911 . . . . . 116  
Die Paulusbriefe. Der Zusammenhang der physischen Leibesform mit dem Ich-Bewußtsein. Das Buch Hiob.
- SECHSTER VORTRAG, 10. Oktober 1911 . . . . . 135  
Die Kernfrage des Christentums: die Auferstehung. Das Geschichtsbild des Paulus nach dem Erlebnis von Damaskus. Der unverwesliche Leib. Die Formgestalt des Menschen: das Phantom.

SIEBENTER VORTRAG, 11. Oktober 1911 . . . . .	156
Die Ich-Natur des Menschen. Die Zerstörung des Phantoms des physischen Leibes: der Sündenfall. Der auferstandene Leib des Christus. Die Wiederaufrichtung der verlorenen Prinzipien des Menschen. Das gerettete menschliche Phantom.	
ACHTER VORTRAG, 12. Oktober 1911 . . . . .	173
Die beiden Jesusknaben. Der Geistleib des Christus. Das auferstandene Phantom. Es erfüllt sich die Schrift für Paulus in Damaskus.	
NEUNTER VORTRAG, 13. Oktober 1911 . . . . .	190
Die Beziehung des einzelnen Menschen zum Christus-Impuls. Die Objektivität der Erlösungstat. Der exoterische Weg zu Christus durch das Abendmahl und die Evangelien. Die Kommunion im Geiste durch die Kraft der Meditation und Kontemplation als esoterischer Weg.	
ZEHNTER VORTRAG, 14. Oktober 1911 . . . . .	209
Der esoterische Weg zu Christus durch die Initiation. Das Verhältnis des Christus-Impulses zu jeder einzelnen Menschenseele. Das karmische Richteramt des Christus. Die Aufhellung des Blickes nach rückwärts durch das zweite Christus-Ereignis. Der Bringer des Guten durch das Wort.	
Hinweise . . . . .	232
Rudolf Steiner über die Vortragsnachschriften . . . . .	241
Übersicht über die Rudolf Steiner Gesamtausgabe . . . . .	243